

[19716.] Soeben erschien:

J. Manger,
Hülfsbuch zur Anfertigung
von
Bau-Anschlägen
und
Feststellung
von **Bau-Rechnungen.**
Vierte Auflage.
Zeitgemäss umgearbeitet
von
R. Neumann,
kaiserl. Post-Baurath.
Zweite Abtheilung.
Vorschriften zur Anfertigung der
Bauanschlüge. Kostenanschlüge.

Mit VIII Tafeln.
gr. 8°. Broschirt. Preis 6 M.
Berlin, 15. April 1884.

Ernst & Korn.

Ausgegrabene Bücher!

[19717.]

Der fortdauernd gute Absatz meiner „Ausgegrabenen Bücher“ und der große Beifall, den der originelle Leinwandeinband der zweiten Aegyptischen Humoreske „Er, Sie, Es“ allgemein gefunden hat, veranlaßte mich, dem ersten „Ausgegrabenen“:

Schlau, schlauer, am schläusten.
I. Aegyptische Humoreske.
Niedergeschrieben und abgemalt
1315 Jahre vor Christi Geburt
von

G. M. Seyppel,
Hofmaler und Poet
Sr. Majestät König Khamsinit III.
Memphis, Mumienstr. Nr. 35, III. Etage,
4 × flingeln.

welches jetzt in fünfter Auflage erscheint, auch ein seines Inhalts würdigeres Gewand, ähnlich dem von „Er, Sie, Es“, zu geben so daß jetzt die beiden „Ausgegrabenen“ wirklich als zwei Pendant, wie sie origineller und lustiger kaum zu denken sind, gelten können.

Schlau, schlauer, am schläusten
wird infolge des alten Einbandes auf neue ein Zugartikel ersten Ranges werden.
Der theureren Herstellungskosten wegen habe ich den Preis auf 5 M. ord. festgesetzt.
Die Bezugsbedingungen sind dieselben wie bei „Er, Sie, Es“: 5 M. ord., 3 M. 75 $\frac{1}{2}$ netto und 13/12, 3 M. 30 $\frac{1}{2}$ baar und 11/10.
Um den Vertrieb für Sie noch lohnender zu machen, liefere ich 11/10 „Er, Sie, Es“ und „Schlau, schlauer, am schläusten“ gemischt.
Ich kann ausnahmslos nur fest und baar liefern und mich auf Umtausch früher bezogener Exemplare von „Schlau“ der veränderten Ausstattung wegen auf keinen Fall einlassen.

Felix Vogel in Düsseldorf.

Verlag der
H. Laupp'schen Buchhandlung
in Tübingen.

[19718.]

Zu gef. Verwendung empfehlen wir:

Die 24 häufigsten
Essbaren Pilze,

welche

mit giftigen nicht leicht zu verwechseln sind, in natürlicher Grösse dargestellt und beschrieben mit Angabe ihrer Zubereitung,

von

Dr. Julius Roell.

Mit XIV Tafeln in Farbendruck.

kl. 8°. Brosch.

3 M. 60 $\frac{1}{2}$ ord., 2 M. 70 $\frac{1}{2}$ netto; geb.
4 M. ord., 3 M. netto.

... „Die sämtlichen bis jetzt vorhandenen Werke dieser Art konnten wegen der Mangelhaftigkeit der Abbildungen den Zweck, die so gefährliche Verkennung der Pilzarten zu verhindern, nicht erfüllen. In dieser Hinsicht zeichnet sich das hier vorliegende Werk des Herrn Dr. Roell vortrefflich aus. Die prächtigen Abbildungen geben in Form und Farbe die Natur so getreu wieder, dass man sie in ihrer Art als kleine realistische Kunstwerke betrachten muss. Wer dieses bequem in der Tasche mitzuführende Werkchen benutzt, wird kaum einen Fehlgriff in der Bestimmung der essbaren Pilze thun. Für den Unterricht eignet es sich insofern noch ganz besonders, als die Pilze in den einzelnen Perioden ihrer Entwicklung dargestellt sind.“

(Hess. Schulzeitg.)

Bei der nun kommenden Frühjahrszeit ist für dieses treffliche Pilzbüchlein in seinem grünen Einband durch Ausstellen im Schaufenster, Versenden an Naturfreunde und Lehrer, an Jäger und Forstleute, Aerzte und die Marktpolizei sicherer Absatz zu finden, aber auch bei jeder Hausfrau, für welche dasselbe ein sicherer Berather beim Einkauf, wie eine zweckmässige Ergänzung eines jeden Kochbuches ist.

Wir bitten, zu verlangen.

Tübingen, den 12. April 1884.

H. Laupp'sche Buchhdlg.

[19719.] Im Verlag der Math. Rieger'schen Buchhandlung in Augsburg erschien soeben:

Dramatische Bilder.

Schauspiele für gesellige Vereine,
Erziehungs-Institute etc.

zur

Unterhaltung u. sittlichen Charakter-
bildung

von

Karl Weidum.

Zweite, neubearbeitete und wesentlich vermehrte Auflage.

Mit 3 Musikbeilagen (Männerchöre).

Preis gebunden 2 M. 80 $\frac{1}{2}$.

[19720.] Nach den eingelaufenen Bestellungen habe ich versandt:

Jahrbuch

für

Gartenkunde und Botanik,

herausgegeben von

J. Bouché, und R. Herrmann,

Kgl. Garteninspector am Kgl. Garteninspector und
botanischen Garten der Uni- Docent an d. Kgl. land-
versität Bonn, wirthsch. Akademie
Poppelsdorf.

Zweiter Jahrgang. Heft 1. (April).
Mit 20 Holzschnitten und einer Lichtdruck-
tafel.

Preis 80 $\frac{1}{2}$.Jährlich pro 12 Hefte 9 M. 60 $\frac{1}{2}$.

Dieses Heft ist sehr reichhaltig und splendid ausgestattet und zur Vermehrung der Continuation vortrefflich geeignet.

Erste Hefte stehen in jeder Anzahl, einzeln berechnet, zu Diensten und schreibe ich verloren gegangene Exemplare ohne Weiteres gut.

Auch den complet vorliegenden stattlichen I. Jahrgang mit 7 Tafeln und 118 Holzschnitten stelle ich in einzelnen Exemplaren, broschirt und elegant gebunden, à cond. zur Verfügung und bitte, zu verlangen.

Emil Strauß, Verlag in Bonn.

[19721.] Beim Beginn des neuen Schuljahrs empfehle ich die bei mir erschienenen:

Vom Fels zum Meer.

Taschenliederbuch

für die deutsche Jugend

von K. Seitz.

Eleg. geb. 1 M. 50 $\frac{1}{2}$.**Singsang.**

Liederbuch

für Deutschlands Töchter

von K. Seitz.

Eleg. geb. 1 M. 50 $\frac{1}{2}$.

für die Nachfrage am Lager halten zu wollen.

Quedlinburg, 20. April 1884.

Chr. F. Vieweg.

[19722.] Soeben erschien in unserem Verlage und steht auf Verlangen à cond. zu Diensten:

Wiener Theater-Repertoire.

378. Lieferung:

Ein Aprilscherz.

Lustspiel in einem Act

von

Carl Albert,

(Pseudonym für Se. Excellenz Carl Graf Bombelles,
Oberhofmeister Sr. k. k. Hoheit des Kronprinzen
Erzherzog Rudolf).

Preis 1 M. 60 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M. 20 $\frac{1}{2}$ no.

Am hiesigen Stadttheater errang sich dasselbe einen durchschlagenden Erfolg und gelangte wiederholt zur Aufführung.

Wien, im April 1884.

Wallishauser'sche k. k. Hofbuchhdlg.
(A. W. Künast).